

# Inhaltsverzeichnis

VORWORT	VII
INHALTSVERZEICHNIS	XI
EINLEITUNG	1
I. SCHULTHEORETISCHES INTERESSE DER STUDIE	11
1.1 AUFGABE UND GEGENSTANDSBEREICH DER STUDIE	11
1.1.1 FUNKTIONALITÄT UND DYSFUNKTIONALITÄT	18
1.1.2 DER WIRKUNGSBEGRIFF	25
1.1.3 KONKRETISIERUNG DES SCHULTHEORETISCHEN INTERESSES	31
1.2 THEORIE DER HEUTIGEN SCHULE	39
II. LIETZ' PRAXIS DER LANDERZIEHUNGSHEIMPÄDAGOGIK	43
2.1 HERMANN LIETZ - EIN BIOGRAFISCHER ÜBERBLICK	43
2.1.1 DER LEHRER HERMANN LIETZ	43
2.1.2 REDDIE UND LIETZ	45
2.1.3 VON ABBOTSHOLME NACH EMLOHSTOBBA	48
2.1.4 KINDHEIT UND ELTERN	49
2.1.5 HERMANN LIETZ - EIN MENSCH DER KLASSIK	50
2.1.6 ZEIT DER HEIMGRÜNDUNGEN	56
2.1.7 HERMANN LIETZ - ZWISCHEN REFORM UND ANACHRONISMUS	60
2.2 THEORETISCH – SYSTEMATISCHER ANSATZ	63
2.3 ASPEKTE DES DEUTSCHEN SCHULWESENS AM ENDE DES NEUNZEHNTEN JAHRHUNDERTS	65
2.3.1 GESELLSCHAFTLICH - POLITISCHE SITUATION	65
2.3.2 DIE HÖHERE SCHULE ZUR KAISERZEIT	68
2.3.3 LIETZ UND DIE DEUTSCHE SCHULE SEINER ZEIT	72
2.4 DIE LANDERZIEHUNGSHEIME ZUR ZEIT IHRES GRÜNDERS	79
2.4.1 ANFÄNGE VON LIETZ' LANDERZIEHUNGSHEIMEN	79
2.4.2 LIETZ' ORGANISATION DER LANDERZIEHUNGSHEIME	83
2.4.3 UNTERRICHT, ERZIEHUNG UND PRÜFUNGEN	89
2.4.4 PRAKTISCHE ARBEITEN, KÖRPERERZIEHUNG UND AUTONOMIE	94
2.4.5 LEHRER UND SCHÜLER	100
2.4.6 ALTBÜRGER	110
2.4.7 KAPELLEN	115
2.4.8 SCHULFAHRTEN	118

2.4.9	KRISEN	120
2.5	CHARAKTERISTIKA DER LANDERZIEHUNGSHEIMPRAXIS – EINE ZWISCHENBILANZ	131
III.	ENTWICKLUNG DER LANDERZIEHUNGSHEIME NACH HERMANN LIETZ	145
3.1	SINGULÄRE INSTITUTIONEN ODER INTEGRALE BESTANDTEILE DES SCHULWESENS?	145
3.1.1	ENTWICKLUNG DER D.L.E. HEIME ZUR HERMANN LIETZ SCHULE	147
3.1.2	LANDERZIEHUNGSHEIMBEWEGUNG NACH HERMANN LIETZ	156
3.1.3	GEMEINSAMKEITEN HEUTIGER LANDERZIEHUNGSHEIME	167
IV.	ZUR PÄDAGOGIK DER LANDERZIEHUNGSHEIME VON HERMANN LIETZ	185
4.1	ERZIEHUNGSZIELE UND ERZIEHUNGSMITTEL	185
4.1.1	LIETZ' ERZIEHUNGSGRUNDSÄTZE VON 1898	185
4.1.2	KRITIK DER UNTERRICHTSSCHULE	188
	• SCHULKRITISCHE ELEMENTE	189
	○ AUFGABEN VON SCHULE AUS HERMANN LIETZ' SICHT	189
	○ METHODEN DER UNTERRICHTSSCHULE	197
	• KULTURKRITIK UND LANDERZIEHUNGSHEIMPÄDAGOGIK	201
4.1.3	DIE IDEE DER ERZIEHUNGSSCHULE	219
	• CHARAKTERISTIKA DER ERZIEHUNGSSCHULE	219
	• MODELL ODER KRISENGEBILDE?	225
V.	BEITRAG DER LANDERZIEHUNGSHEIMPÄDAGOGIK ZU PRAXIS UND THEORIE DER SCHULE	251
5.1	LANDERZIEHUNGSHEIME UND SCHULENTWICKLUNG	251
5.2	WIRKUNGSMÖGLICHKEITEN UND -GRENZEN DER LANDERZIEHUNGSHEIME DER GRÜNDERVÄTER	256
5.2.1	FUNKTIONALITÄT UND DYSFUNKTIONALITÄT DER LANDERZIEHUNGSHEIMPÄDAGOGIK	257
5.2.2	LIETZ' PÄDAGOGIK DER LANDERZIEHUNGSHEIME UND SCHULENTWICKLUNG IN DEUTSCHLAND	259
5.2.3	WIRKUNGEN DER LANDERZIEHUNGSHEIMPÄDAGOGIK AUF DAS SCHULWESEN UM 1900	269
5.2.4	LANDERZIEHUNGSHEIME ALS COOPETITIONPARTNER STAATLICHER SCHULEN	271
5.2.5	DYSFUNKTIONALE ENTWICKLUNGEN AUFGRUND NICHT-REFLEXIVEN DENKENS	274
5.3	SCHULTHEORIE – EINE THEORIE NUR FÜR STAATLICHE SCHULEN?	286
5.3.1	AKTUALITÄT DES ERZIEHUNGSSCHULKONZEPTE	286
5.3.2	GEGENSTANDSBEREICH EINER SCHULTHEORIE DER ARGUMENTE	293

	• DER ‚NEUE‘ AUTONOMIEBEGRIFF	296
	• AUTONOME SCHULEN ALS LERNENDE ORGANISATIONEN	298
5.3.3	SCHULTHEORETISCHE UND SCHULPRAKTISCHE RELEVANZ	309
	• ASPEKT SCHULTHEORETISCHER FUNKTIONALITÄT	317
	• ASPEKT SCHULPRAKTISCHER FUNKTIONALITÄT	322
	• SCHULPRAKTISCHER UND SCHULTHEORETISCHER NUTZEN	328
	STATT EINES NACHWORTES	331
	ANHANG	333
	A: STATUTEN DES VEREINS EHEMALIGER BÜRGER DER	334
	D.L.E.HE	
	B: VON UNSERER REISE NACH ÄGYPTEN OSTERN 1910	335
	C: FORMULAR ZUR ELTERNAUSKUNFT	347
	D: ENTWURF DER STIFTUNGSURKUNDE	352
	LITERATUR	359

Legende verwendeter Symbole:

📖 Allgemeine Literaturhinweise

🔗 Hinweise auf Textstellen in der vorliegenden Studie

➤ Allgemeine Hinweise

🕒 Hinweise auf historische Daten